

PRESSEMITTEILUNG

Vom 9. bis 31. Juli 2010 findet in der Galerie VORORTOST des Bundes Bildender Künstler Leipzig e. V. die Gruppenausstellung NEUAUFNAHMEN 4 statt, in der 18 in den letzten zwei Jahren dem BBKL beigetretenen Künstler und Künstlerinnen sich und ihre Werke vorstellen.

Die Art der Auswahl-Präsentationen reicht von Malerei, Zeichnung und Grafik bis hin zu Plastik und demonstriert hierin eine breite Palette zeitgenössischer Handschriften Leipziger künstlerischen Schaffens – womit an diesem Ort zugleich ein lebendiges Forum für neue Impressionen, Anregung und Austausch für alle Kunstinteressierten eröffnet ist.

So ist z. B. Cornelia Starke vertreten mit Werken in Bildersprache von Form und Farbe im Anschluß an die klassische Moderne, wobei gegenstandslos Geistes- und Gefühlswelten transportiert werden können. Die Künstlerin Marianne Eggimann präsentiert kostbares Porzellan in subversiven Deutungen gegen den Strich des Repräsentativen und Edlen. Tobias Rost zeigt Plastik in der Nachfolge von Dada, Wolfgang Henne Werke im Stil von Surrealismus und PopArt. Die Künstlerin Sabine Prietzel nimmt fotografische Elemente auf. Auch eine Rink-Schülerin, Judith Ostermeyer, zeigt aktuelle Arbeiten. Acryl- und Ölmalerei in der Art des Fantastischen Realismus bietet Knut-Peter Hoffmann dem Auge, während die Kunstprofessorin Magdalena Drebber die Beziehung von Bild und Sprache, Sprache und Bild, der Maler und Schriftsteller Karl Anton wiederum das Verhältnis von Farbe und Emotion, geometrischen und biologischen Formen in ihren Exponaten thematisieren.

„Variatio delectat!“ – soviel kann jetzt schon festgehalten werden in bezug auf die Vielfalt der Eindrücke, die Besucher wie Besucherin beim Gang durch diese Ausstellung werden gewinnen können.